



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Tanja Schorer-Dremel, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Martin Schöffel, Johannes Hintersberger, Martin Bachhuber, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Hans Herold, Michael Hofmann, Petra Högl, Dr. Gerhard Hopp, Harald Kühn, Dr. Stephan Oetzinger, Franz Josef Pschierer, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch, Manuel Westphal, Georg Winter CSU

Nachtragshaushaltsplan 2019/2020;

**hier: Neubau Gewächshäuser an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Bauunterhaltungsmittel
(Kap. 15 43 Tit. 519 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushaltsplan 2019/2020 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 43 Tit. 519 01 wird der Ansatz für das Jahr 2020 um 200,0 Tsd. Euro von 350,6 Tsd. Euro auf 550,6 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Ein drängendes Problem der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) sind die Forschungsgewächshäuser des Instituts für Gartenbau am Standort Weihenstephan. Dort wird unter anderem an der ressourceneffizienten Produktion von Pflanzen geforscht. Die Gewächshäuser selbst sind allerdings teilweise über 50 Jahre alt. Sie sind einerseits nicht energieeffizient, andererseits dürfen sie bei Gewitter und Wind ab Stärke 7 nicht einmal mehr betreten werden. Es kommt vor, dass Studierende während Lehrveranstaltungen die Gewächshäuser verlassen müssen.

Im Gartenbaustudium sowie in der gartenbaulichen Forschung sind moderne Gewächshäuser eine zwingende Grundlage der Arbeit. In ihnen werden praxisorientierte Lehre in den Pflanzenbauwissenschaften, die Durchführung von Versuchen kulturpraktischer Ausrichtung und von Forschungsprojekten mit hohen technischen Ansprüchen an Klimaführung und technischer Ausstattung geleistet.

Mit den Mitteln soll die Hochschule daher in einem ersten Schritt bei dem Neubau eines Gewächshauses und den notwendigen Modernisierungsmaßnahmen unterstützt werden. Nur so lassen sich am Standort Weihenstephan die Voraussetzungen schaffen, damit dieser weiterhin als verlässlicher und innovativer Partner für Ausbildung und Forschung im Bereich Gartenbau wahrgenommen werden kann.